



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

24.05.2022

Bochumer AWO zeigt kulturelle Vielfalt

Endlich wieder Ruhr International: Nachdem das Festival 2020 coronabedingt abgesagt wurde und 2021 nur in kleiner Auflage stattfand, kommt es am 28. und 29. Mai wieder zum großen Miteinander der Kulturen an und in der Jahrhunderthalle. Die AWO ist dabei.

Ruhr International ist das globale Fest der Begegnung in der Region. Als Nachfolger des Festivals "Kemnade International" findet das Fest der Kulturen seit 2012 alle zwei Jahre im Westpark statt.

Bis zu 20.000 Besucher*innen an beiden Festival-Tagen und die aktive Beteiligung zahlreicher internationaler und regionaler Künstler*innen auf den vier Bühnen sowie die Teilnahme von regionalen Initiativen und Vereinen unterstreichen die positive Strahlkraft der Veranstaltung. An den zahlreichen Ständen stehen Informationen, Austausch und Vernetzung im Vordergrund. Abgerundet wird das Angebot durch eine variantenreiche Auswahl von landestypischen Speisen.



Transkultureller Austausch im Blickpunkt

Ruhr International – Das Fest der Kulturen hat sich zu einem wichtigen Bestandteil des transkulturellen Austauschs für die Stadt Bochum und über ihre Grenzen hinaus entwickelt. Herausragende Künstler*innen werden von nah und fern anreisen und am 28. und 29. Mai bei freiem Eintritt die Veranstaltung zu einem eindrucksvollen Ereignis für das Ruhrgebiet machen. Santrofi, Bab L' Bluz, Chocolate Remix, Akua Naru, Tridiculous, Daniela Sepehri, Mustafa Zekirov, Nagham Ensemble, Watt'n Zirkus, Ill-Young Kim, Birds of Babylon, Marina Frenk werden neben zahlreichen weiteren Acts die Besucher*innen begeistern.

Zudem finden an beiden Festival-Tagen Workshops, Ausstellungen, Lesungen, Diskussionen und Vorträge zu den Themenbereichen Flucht, Migration, Rassismus und Integration statt. In diesem inhaltlichen Kontext wird auch die langjährige Zusammenarbeit mit Interkultur Ruhr weitergeführt und intensiviert.

AWO auf dem Marktplatz dabei

Auf dem Marktplatz vor der Jahrhunderthalle wird auch die Bochumer AWO mit vier Ständen vor Ort sein: Besucher*innen können im Rahmen einer Foto-Aktion ein Statement für Vielfalt setzen. Zudem bietet AWO-Kooperationspartner Fikred Günes (Buchladen Dost Kitabevi) einen Bücherstand. Am Samstag kommt die AWO Kita Bayernstraße und schminkt Kindern bunte Gesichter. Das Team des CentrumCultur bietet das ganze Wochenende Infos rund ums Thema interkulturelle Vielfalt.

Der AWO-Stand auf dem Marktplatz ist Samstag und Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Das Programm auf der Bühne läuft jeweils von 14.30 bis 22 Uhr.

Redaktion

Pressestelle Ruhr International &

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: c.becker@awo-ruhr-mitte.de